



MITTELAMERIKA & KARIBIK: GUATEMALA

GUATEMALA - HOCHLAND-TREKKING BEI DEN MAYA

- > 5-tägiges Trekking in den Cuchumatanes (4 – 7 Std. täglich)
- 3-tägiges Trekking am Vulkan Acatenango und Vulkan Fuego (3 – 6 Std. täglich)
- Wanderungen 1 x mittelschwer (6 Std.)
- Auf dem Gipfel des Vulkans San Pedro den Blick auf den Atitlán Sees genießen
- Auf dem Hochplateau Cuchumatanes die lebendige Maya-Kultur erleben
- Durch die Gassen der bunten Kolonialstadt Antigua schlendern

Markante Vulkankegel, sanft umhüllt vom Morgennebel, ragen in den tiefblauen Himmel. Wir wandern bis zum Kraterrand und beobachten aus sicherer Entfernung die aus dem Krater aufsteigenden Rauchfahnen. Vom Gipfel des Acatenango bestaunen wir den 360 Grad Rundblick auf das Hochland Guatemalas mit seinen Vulkangipfeln, die sich in Richtung Mexiko aneinanderreihen. Das Krähen der Hähne weckt uns in den Maya-Dörfern, die Kochstellen rauchen schon. Eine frisch zubereitete Pupusa, eine Maistortilla gefüllt mit Bohnen, Käse oder Schweinefleisch stärkt uns für den Trekkings-Tag. Wir wandern in den Cuchumatanes, der höchsten Gebirgskette Mittelamerikas, im Herzen des Hochlands und erfahren viel über die bewegte Geschichte und Gegenwart der Maya. In gemütlichen Lodges, auf einer Käse- und auf einer Pferdefarm werden wir ebenso freundlich und neugierig empfangen wie in den Gastehäusern in den Dörfern. Auf den kleinen lokalen Märkten begeistern uns die leuchtenden Farben der handgewebten, mit Mustern besetzten Stoffe, das Stimmengewirr der geschäftstüchtigen Maya, die fremden, köstlichen Gerüche – ein wahres Fest für die Sinne.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Tag 1 Anreise - Fahrt nach Antigua

Flug nach Guatemala- Stadt. Ankunft am gleichen Tag. Transfer zu unserem Hotel in Antigua.
Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

2. Reisetag: Tag 2 Stadtbesichtigung Antigua und Vulkan Pacaya

Heute gibt unser Reiseleiter uns eine Einführung zur Reise und zum Land Guatemala. Die hübsche Kolonialstadt Antigua liegt unterhalb des Vulkans Agua. Wir spazieren in Ruhe durch durch Antigua mit seinen vielen Klöstern und Kirchen.

Nachmittags fahren wir zum Fuß des seit 1965 aktiven Vulkans Pacaya. Wir beginnen unsere Wanderung auf ca. 1.400 m Höhe. Nach einem Aufstieg durch dichten Wald und über schwarzen Basaltschotter kommen wir in die Nähe des 2.552 m hohen Gipfels. Der Kraterrand ist durch die Schwefelablagerungen ganz gelb. Atemberaubend ist der Blick auf die umliegenden Vulkane.

Fahrzeit: von 2 Std. - bis 2 Std.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Höhe: Aufstieg 730 Hm - Abstieg 730 Hm

3. Reisetag: Tag 3 Antigua - Soledad, Trekkingstart zum Vulkan Acatenango

Wir fahren zu dem kleinen Bergdorf La Soledad (2.390 m), das zu Füßen des Vulkans Acatenango liegt. Die aussichtsreiche Wanderung führt uns durch verschiedene Klimazonen. Es geht hinauf bis zu unserem Camp an der Südseite des Vulkans auf ca. 3.600 m Höhe. Wir haben einen wunderbaren Ausblick auf den benachbarten, noch aktiven Vulkan Fuego. Vor allem nachts werden wir immer wieder das Grummeln hören.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

4. Reisetag: Tag 4 2. Trekkingtag: Vom Acatenango zum Vulkan Fuego

Schon frühmorgens, zum Sonnenaufgang, schälen wir uns aus unseren warmen Schlafsäcken und genießen die fantastische Morgenstimmung und den Blick über das Tal von Antigua. Nach dem Frühstück wandern wir zuerst hinunter in den Sattel, der den Acatenango mit dem Fuego verbindet und steigen dann in ca. 2 Stunden hinauf zur Schulter des Fuego, ca. 150 m unterhalb des Kraters. Aus dieser sicheren Entfernung beobachten wir die kleinen Eruptionen des Vulkans. Dann geht es wieder zurück zum Camp und nachmittags in ca. 1,5 Stunden hinauf zum Gipfel des Acatenango auf ca. 3.975 m. Von hier aus haben wir einen 360- Grad Rundblick über das Hochland von Guatemala mit den vielen Vulkan Gipfeln, die sich in Richtung Mexiko aneinanderreihen. Wir steigen wieder ab zu unserem Camp und bleiben dort für eine weitere Nacht.

Gehzeit: von 6 Std. - bis 7 Std.

Höhe: Aufstieg 1300 Hm - Abstieg 1300 Hm

5. Reisetag: Tag 5 3. Trekkingtag: Vulkan Fuego - Soledad, Fahrt nach Antigua

Noch einmal genießen wir hier den Sonnenaufgang. Nach dem Frühstück steigen wir in ca. 3 Stunden ab. Der Weg führt durch die verschiedenen Klima- und Vegetationszonen. Am frühen Nachmittag sind wir wieder in Antigua und haben noch Zeit zum Bummeln.

6. Reisetag: Tag 6 Antigua - Nebaj

Heute lassen wir es gemütlich angehen und starten am Vormittag zu unserer 6-stündigen Fahrt nach Nebaj, hinauf ins Hochland von Guatemala. Die kleine Stadt liegt auf ca. 1.900 m Höhe inmitten des sogenannten Ixil-Dreiecks. Die Ixil sind ein indigenes Volk der Großgruppe Maya; sie leben in drei Distrikten im Hochland der Cuchumatanes. Nachmittags haben wir Zeit, durch Nebaj zu bummeln. Die kleine Stadt mit ihren im Adobe-Stil aus handgefertigten Lehmziegeln errichteten Häusern und kopfsteingepflasterten Straßen hat einen ganz besonderen Charme. Nebaj ist für sein Kunsthandwerk bekannt, besonders für die handgewebten "Huipiles" - Pullover, die aus einem Stück gefertigt sind. Die Frauen weben diese in vielfältigen geometrischen Mustern und Farben. Traditionell werden sie mit einem roten T-Shirt, dem "Corte" getragen.

Fahrzeit: von 6 Std. - bis 6 Std.

7. Reisetag: Tag 7 Start Trekking: Wanderung von Nebaj nach Acul

Heute beginnt unser Trekking. Wir machen uns auf den Weg nach Acul, einem der "Modell-Dörfer", die die Regierung von Guatemala zum Schutz der indigenen Volksgruppen errichtet hat. Die Wanderung führt über einen Höhenrücken. Wir übernachten auf einer Farm, die Käse produziert.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Höhe: Aufstieg 530 Hm - Abstieg 520 Hm

8. Reisetag: Tag 8 2. Trekkingtag: Wanderung von Acul nach Pajuil Pais

Nach dem Frühstück wandern wir erst durch das Acul-Tal. Unser weiterer Weg führt in gut 2 Stunden hinauf auf das Hochplateau der Cuchumatanes. Die abwechslungsreiche Route verläuft durch Farmland, durch Wälder und kleine Siedlungen. Wir kommen durch Chortiz, ein kleines, abgeschiedenes Maya-Dorf. Wir übernachten in einem Gemeindehaus im nächsten Dorf Pajuil Pais.

Gehzeit: von 7 Std. - bis 8 Std.

Höhe: Aufstieg 1500 Hm - Abstieg 270 Hm

9. Reisetag: Tag 9 3. Trekkingtag: Wanderung von Pajuil Pais nach Chancol

Heute durchqueren wir die Aguacatan Schlucht. Zuerst wandern wir hinunter ins Flusstal des Quilen Novillo und dann geht es wieder hinauf zum Hochplateau. Wir erreichen eine der besonderen Unterkünfte in Guatemala, eine Pferdefarm inmitten des Hochlandes mit wunderbarem Rundblick.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

Höhe: Aufstieg 835 Hm - Abstieg 1038 Hm

10. Reisetag: Tag 10 4. Trekkingtag: Wanderung von Chancol über Chiabal nach Todos Santo

Die letzte Etappe in den Cuchumatanes führt uns hinunter vom Hochplateau durch die für die Gegend charakteristischen Pinienwälder nach Todos Santos, einem Städtchen mit Western-Charakter und einer der wenigen Orte wo die Männer noch traditionell gekleidet sind.

Nachmittags bummeln wir durch den bunten, lebhaften Ort.

Gehzeit: von 6 Std. - bis 7 Std.

Höhe: Aufstieg 340 Hm - Abstieg 150 Hm

11. Reisetag: Tag 11 Transfer zum Atitlan See

Wir verlassen Todos Santos und fahren zum Atitlan See. Nach einem kurzem Bootstransfer erreichen wir das Dorf San Pedro. Hier übernachten wir in einem hübschen Hotel, das direkt am See und zu Füßen des Vulkans San Pedro liegt. Der Atitlan-See ist der tiefste See in Zentralamerika und liegt in einer Caldera (Krater), die durch die Explosion eines Vulkans entstanden ist.

Bootsfahrt ca. 30 Minuten

Fahrzeit: von 6 Std. - bis 6 Std.

12. Reisetag: Tag 12 Entspannung am See

Heute genießen wir einen freien Tag am See. Wir können Kajak fahren, kleine Wanderungen machen oder per Boot einen der kleinen lokalen Märkte besuchen.

13. Reisetag: Tag 13 Atitlan See - Wanderung San Pedro - Antigua

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg zum Vulkan San Pedro. Unser ca. 3 1/2 stündiger Aufstieg führt durch Farmland und Wälder hoch über dem Seeufer. Wir genießen unser Mittagessen auf dem Gipfel (knapp über 3.000 m) schmecken und genießen den fantastischen Ausblick über den See. Am Nachmittag fahren wir zurück nach Antigua.

Gehzeit: von 6 Std. - bis 7 Std.

Höhe: Aufstieg 1300 Hm - Abstieg 1300 Hm

14. Reisetag: Tag 14 Antigua - Guatemala - Heimflug

Heute heißt es Abschied nehmen von Guatemala! Die Zeit bis zum Abflug steht uns zur freien Verfügung. Rechtzeitig vor Abflug werden wir zum Flughafen gebracht und fliegen zurück nach Deutschland.

Fahrzeit: von 2.5 Std. - bis 2.5 Std.

Gehzeit: von 1 Std. - bis 2 Std.

15. Reisetag: Tag 15 Ankunft in Deutschland

Ankunft in Frankfurt.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
20.11.2020	06.12.2020	X	3.998 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Guatemala City
- > Flug mit Iberia ab/bis Frankfurt via Madrid nach Guatemala City
- > Inlandsflüge ab/bis Guatemala City nach Flores
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > 15 x Frühstück, 12 x Mittagessen, 11 x Abendessen
- > Übernachtung 9 x in Hotels, 2 x auf einer Hacienda, 2 x im Gästehaus (Mehrbettzimmer) und 2 x in Zelten
- > Koch- und Begleitmannschaft
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz inkl. Such-, Rettungs- und Bergungskosten und Krankenrücktransport sowie 24 Std. Notrufservice

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Andere deutsche Abflughäfen vorbehaltlich Verfügbarkeit: 80,00 €; Wien, Zürich: Aufpreis auf Anfrage (0 €)
- > Flugabzug möglich; Preis auf Anfrage (0 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Fehlende Mahlzeiten und Getränke (ca. € 150 - 250), Trinkgelder (ca. € 80,-)
- > Getränke bei Mahlzeiten in Restaurants
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen
- > Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 5

Maximalanzahl von Personen: 15

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Guatemala entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **5162 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **122 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.